



Religion, Zivilgesellschaft und bürgerschaftliches Engagement

Jahrestagung 2009 des DVPW-Arbeitskreises "Politik und Religion"

Ort: Evangelische Akademie Villigst, Schwerte

Termin: 10. - 12. Juli 2009

Die Bedeutung der Zivilgesellschaft für den Bestand und die Fortentwicklung von Gesellschaft und Politik hat in den zurückliegenden Jahren quer durch die Sozial- und Kulturwissenschaften neue Aufmerksamkeit erfahren. Die als Kooperationsveranstaltung des Arbeitskreises "Politik und Religion" der Deutschen Vereinigung für politische Wissenschaft (DVPW) und der Evangelischen Akademie Villigst durchgeführte Jahrestagung 2009 widmet sich dem außerhalb der USA bislang kaum untersuchten Zusammenhang von Religion und Zivilgesellschaft in politiktheoretischer und empirischer Hinsicht. Die Tagung geht von der Annahme aus, dass Kirchen und Religionsgemeinschaften nicht nur in den USA, sondern auch im europäischen wie außereuropäischen Kontext einen entscheidenden Beitrag zu Entstehung, Erhalt und Fortentwicklung vitaler und funktions-tüchtiger Bürgergesellschaften leisten.

Die Tagung soll in interdisziplinärer Perspektive aktuelle Forschungsergebnisse zu den konzeptionellen Grundlagen der Zivilgesellschaftsdebatte, empirische Studien zum Verhältnis von Religion und bürgerschaftlichen Engagement vor allem in christlich geprägten Ländern sowie zur Rolle von Religionen bzw. Konfessionen für die Entstehung von Sozialkapital präsentieren und diskutieren.

Es laden Sie herzlich ein:

Prof. Dr. Antonius Liedhegener, Zentrum für Religion, Wirtschaft und Politik, Universität Luzern

Prof. Dr. Ines Werkner, European University Center for Peace Studies, Stadtschlaining,

Uwe Trittman, Evangelische Akademie Villigst

Programm

Freitag, 10. Juli 2009

15.00 Uhr Anreise und Kaffee

15.30 Uhr Begrüßung und thematische Einführung
Uwe Trittman, Evangelische Akademie Villigst

*Prof. Dr. Antonius Liedhegener (Zentrum für Religion,
Wirtschaft und Politik/ZRWP, Universität Luzern)*

I. Religion in den Konzepten von Zivilgesellschaft

Moderation: Prof. Dr. Antonius Liedhegener

16.30 Uhr Glaube und politische Tat – Die zivilgesellschaftliche Funktion der Religion bei Alexis de Tocqueville
Dr. Oliver Hidalgo (Universität Regensburg)

18.00 Uhr Abendessen

19.30 Uhr Auf der Suche nach einer Lingua Franca in der Zivilgesellschaft? Die Abtreibungsdebatte in postsäkularer Perspektive
Dr. Mariano Barbato (Universität Passau)

21.00 Uhr Ende

Samstag, 11. Juli 2009

08.00 Uhr Frühstück

II. Religion als zivilgesellschaftliche Ressource

Moderation: Prof. Dr. Ines-Jacqueline Werkner (European University Center for Peace Studies, Stadtschlaining)

09.00 Uhr Die „Nationale Bewegung gegen Armut“ der katholischen charismatischen Christen der Philippinen
Dr. Christel Kessler (Arnold Bergstraesser Institut, Universität Freiburg)

10.30 Uhr Pause

11.00 Uhr Religiöse Mobilisierung? Christliche Traditionen in der deutschen und niederländischen Gewerkschaftsbewegung (1945-1980)
Peter van Dam (Graduiertenkolleg "Zivilgesellschaftliche Verständigungsprozesse", Universität Münster)

12.30 Uhr Mittagessen

14.30 Uhr "Linkage" im Wandel. Parteien, Religion und Zivilgesellschaft in der Bundesrepublik Deutschland
Prof. Dr. Antonius Liedhegener

16.00 Uhr Pause

III. Religion und Sozialkapital

Moderation: Prof. Dr. Ines-Jacqueline Werkner

16.30 Uhr Staat-Kirche-Beziehungen und die Vitalität religiöser Zivilgesellschaften im europäischen Vergleich
Dipl.-Soz. Richard Traunmüller u. Prof. Dr. Markus Freitag (Universität Konstanz)

18.00 Uhr Abendessen

20.00 Uhr Arbeitskreistreffen (weitere Gestaltung der Arbeit des AK und Wahl der Sprecher bzw. Sprecherinnen des AK)

21.30 Uhr Ende

Sonntag, 12. Juli 2009

08.00 Uhr Frühstück

08.45 Uhr Morgenandacht in der Kapelle

Moderation: Prof. Dr. Antonius Liedhegener

09.00 Uhr Religion, Organisationsstrukturen und die Generierung von Sozialkapital: "Large is Beautiful"
Prof. Dr. Sigrid Roßteutscher (Johann Wolfgang Goethe-Universität, Frankfurt a.M.)

10.30 Uhr Pause

10.45 Uhr Religiöses Sozialkapital als Faktor der Zivilgesellschaft und als kommunale Basis subjektiver Religiosität?
Prof. Dr. Gerd Pickel u. Dipl.-Kult. Anja Galeski (Universität Leipzig)

11.15 Uhr Pause

12.30 Uhr Abschlussdiskussion

13.00 Uhr Mittagessen, anschl. Abreise